



Großer Besucher-Andrang am Sonntag auf der HeLa in Alsfeld – auch am Stand des LW und des HBV. Fotos: Becker

Zufriedene Aussteller auf der HeLa in Alsfeld

Messe mit neuem Besucherrekord

Die HeLa Hessische Landwirtschaftsmesse in Alsfeld konnte passend zur 10. Auflage einen neuen Rekord vermelden: Etwa 40 000 Besucher hatten laut Messechefin Birgit Decher den Weg in die Hessenhalle gefunden. 120 Aussteller präsentierten sich vom 14. bis 16 März und zeigten sich überwiegend sehr zufrieden mit dem Verlauf der Messe. Das LW hat einen Ausstellungsrundgang vorgenommen.

Fendt-Sondermodell in Schwarz und Chrom

Bei der RWZ-Technikgruppe Rhein-Main-Lahn betonte der Standortleiter Alsfeld, Markus Retting, die positive Stimmung auf der Messe. „Wir führen sehr gute Kundengespräche und sind mit dem Verlauf an allen drei Tagen sehr zufrieden.“ Die RWZ Rhein-Main-Lahn stellte in Alsfeld ein neues Fendt-Sondermodell vor, den Vario 620 mit

Sonderausstattung und Lackierung in Schwarz mit Chrom, der um etwa 5000 Euro teurer als die Standardversion ist.

Spätfrösten den Schrecken nehmen

Bernd Geckeler berichtete am Stand der Vereinigten Hagelversicherung, dass man kürzlich die Versicherten dahingehend sensibilisiert habe, noch rechtzeitig ihre Winterrapsflächen anzumelden



Markus Retting und Stefan Hohmann, RWZ-Agrartechnik, vor dem neuen Fendt-Vario 620-Sondermodell.



Bernd Geckeler von der Vereinigten Hagelversicherung empfahl, Winterrapsflächen gegen Spätfröste zu versichern.



Zur Eröffnung der HeLa am Freitag kamen unter anderem Dominik Leyh, MdL; Stephan Paule, Bürgermeister der Stadt Alsfeld; Birgit Decher, Messechefin der HeLa; Dr. Jens Mischak, Landrat des Vogelsbergkreises; Jennifer Gießler, MdL. Foto: Adams

Mechanisierung für Mittelhessen

Die RIESS-Landtechnik GmbH in Homberg (Ohm), Maulbach, stellte im Außenbereich ihr Maschinenprogramm aus. Im Mittelpunkt stand der neue Claas Axos 3 im 100-PS-Segment, der mit dem Spitzenmodell 3.120 vertreten war. Wie Andreas Rieß, Geschäftsführer des Landmaschinenfachbetriebs, erläuterte, stellt die Baureihe gerade für Mittelhessen mit vielen kleineren Betrieben beziehungsweise Schlägen eine passende Mechanisierung dar. Mit der Messe in Alsfeld zeigte er sich hochzufrieden, stellte aber fest, dass durch den Rückgang der regionalen Tierhaltung auch die landwirtschaftliche Wertschöpfung der Region sinkt.



Andrea Schüler und Sabrina Otto stellten die „MaxiMaize“-Silomais-Sortenkombinationen von Syngenta vor.

Mais-Sorten-Kombinationen zur Risikostreuung

Am Messestand von Syngenta stellten Andrea Schüler und Sabrina Otto unter anderem aktuelle Herbizid-Lösungen im Frühjahr und die „MaxiMaize“-Silomais-Sortenkombinationen vor. Diese sollen eine innovative Lösung für mehr Anbausicherheit, höheres Ertragspotenzial und ausgewogene Silagequalität bieten. „Für jede der MaxiMaize-Kombinationen werden die Hybriden sorgfältig ausgewählt, sodass sich ihre Eigenschaften optimal ergänzen. Zur Risikostreuung blühen sie beispielsweise zu unterschiedlichen Zeitpunkten, reifen aber in jedem Fall gleichzeitig ab“, so Schüler.

Flüssigdünger aus Kartoffeln

Die Bollmer Rhein-Main-Dünger GmbH, Spezialdienstleister für die umweltverträgliche, überbetriebliche Dün-



Matthias Prinz und Martin Reinheimer, Bollmer, erläuterten unter anderem die Verwendung des Flüssigdüngers PPL.

gung, war erstmals seit langem wieder auf der HeLa vertreten, und Matthias Prinz freute sich über regen Kundenkontakt. Es versorgt aus Rütten/Anröchte unter anderem Nordhessen mit Flüssigdüngern. Sein Kollege Martin Reinheimer ist für den Bereich Südhessen/Wetterau zuständig und konnte viele Kunden auf der Veranstaltung erstmals persönlich gegenüberstehen. Am Stand in Alsfeld wurde unter anderem der organische NPK-Flüssigdünger PPL (Potato Protein Liquid) ausgestellt. Dieser wird aus Kartoffeleiweißkonzentrat hergestellt und ist auch im ökologischen Landbau einsetzbar.

Holzgelagerte Rührwellen

Reinhold Schirmer, Reck Agrartechnik Vertrieb Deutschland, stellte die bewährte Gülle-Rührtechnik des Unternehmens heraus. Vor allem die gül-



Reinhold Schirmer mit den Holz-gelagerten Rührwerken von Reck.

leresistente Ausführung der Mixerwelle in Holzlagern hob Schirmer als Merkmal der Reck-Geräte hervor. Diese Lager seien langlebig und bei Verschleiß leicht und kostengünstig auch in Eigenleistung auszutauschen. „Wir sind zum ersten Mal hier auf der Messe und sehr angetan von den guten Gesprächen mit unserer Zielgruppe“, so der Agrartechniker.

Strom in Containern lagern

Die Kurzenknabe GmbH stellte mit der STODIA GmbH die stationären Energiespeicher eSAVE von STODIA für Landwirtschaft und Gewerbe vor. Diese können für Biogas- und PV-Anlagen genutzt werden. Der Energiespeicher in Container-Bauweise vereine



Jasmin Saad (r.) und Nadja Götzelmann, EnBW, warben für die Erzeugung von PV-Strom auf Ackerflächen.

höchste Leistungsfähigkeit „made in Germany“ mit einfacher Handhabung und könne so eine wichtige Rolle bei der Steigerung von Energieeffizienz und Kostenersparnis spielen, hieß es in Alsfeld. Unter anderem wurden auch klimaschonende Beläge für Viehställe vorgestellt, welche die Freisetzung von klimaschädlichen Gasen aus dem Stallmist reduzieren.

Photovoltaik mit Augenmaß

Am Stand des Energieversorgungsunternehmens EnBW warb PV-Projektentwicklerin Jasmin Saad für den Ausbau der Photovoltaik auf Acker- oder Grünlandflächen. „Immer mehr Landwirte sehen heute die Vorteile einer PV-Anlage auch auf landwirtschaftlich genutzten Böden. Denn die Stromproduktion auf einem Teil der Fläche bedeutet eine Risikostreuung für den Betrieb.“ Außerdem sei die Effektivität der Stromerzeugung durch Photovoltaik deutlich höher als durch den Anbau von Biogas-Mais. EnBW achte bei der Flächenauswahl auch darauf, nicht die besten Böden zu nutzen und die Anwohner durch Beteiligungsmodelle mit ins Boot zu holen. „Das beugt Widerständen vor Ort bei der Planung einer solchen Anlage vor“, so Saad. **KB**



Anna-Katharina Scheu (l.) und Regina Sang stellten die Angebote im Bereich der Düngung mit Sekundärrohstoffen der UD Umweltdienste vor. **Foto: Adams**